

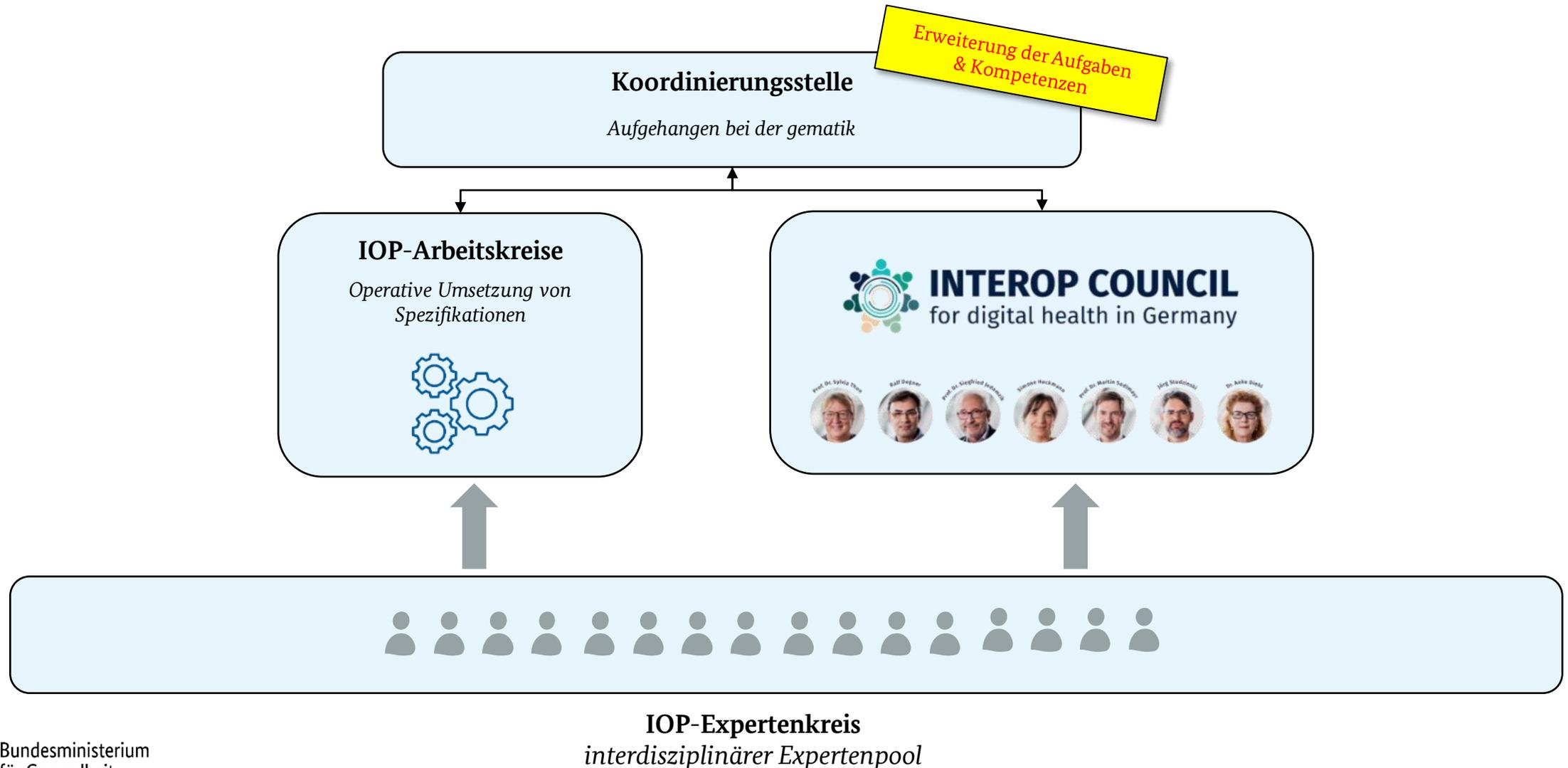


Bundesministerium
für Gesundheit

Erfolgreiche Digitalisierung braucht Interoperabilität

IOP Schwerpunkte des Digital-Gesetz (DigiG)

GIGV hat 2021 die Weiterentwicklung der IOP-Governance initiiert



PROZESS BISLANG



BEDARF IDENTIFIZIEREN

... auf Basis gesetzl. Grundlage

... auf Basis gesetzl. Grundlage

...

... auf Basis gesetzl. Grundlage

PRIORISIEREN

... nach Entscheidung

... auf Basis gesetzl. Auftrags

...

... nach Entscheidung gematik & BMG

SPEZIFIZIEREN

... nach eigener Systematik

... nach eigener Systematik

...

... nach eigener Systematik

FESTLEGEN

... nach eigener Systematik*

... nach eigener Systematik*

...

... nach eigener Systematik*

IMPLEMENTIEREN

verschiedene Akteure

verschiedene Akteure

...

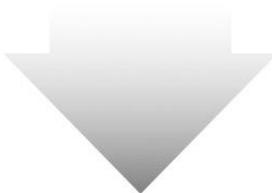
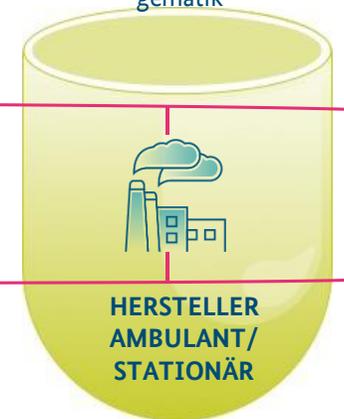
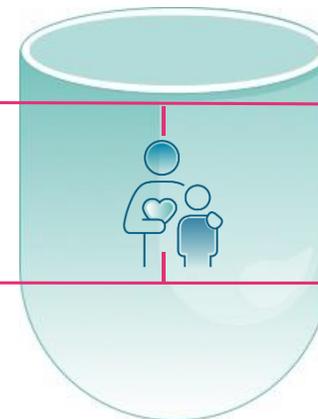
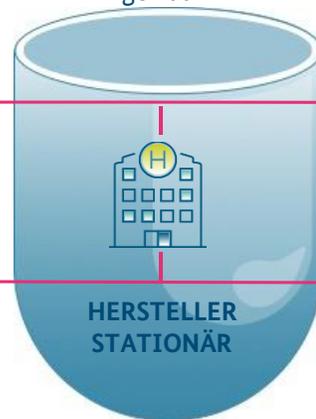
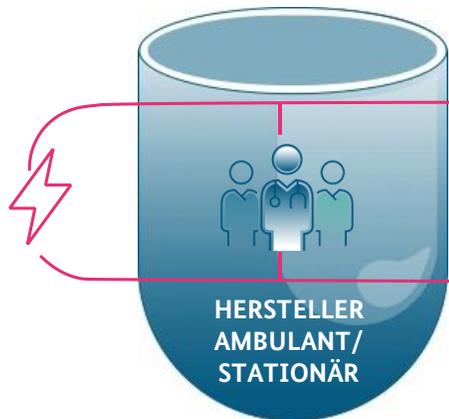
verschiedene Akteure

KONFORMITÄT BEWERTEN

nach Regeln der KBV

gematik

gematik



Bundesministerium für Gesundheit

* im Benehmen mit weiteren Akteuren

NACHHER // SOLL-ZUSTAND



BEDARF IDENTIFIZIEREN

durch das KIG

verschiedene Akteure

PRIORISIEREN

zentral

SPEZIFIZIEREN

Legt fest, wer Spezifikation erstellt

Spezifizieren

FESTLEGEN

Ist die Spezifikation richtig und gut?

IMPLEMENTIEREN

Signal an Hersteller: Verbindliche Nutzung!

Setzen um

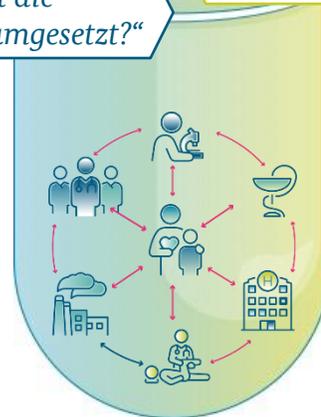
KONFORMITÄT BEWERTEN

Vorgaben für Prüfinstanzen

Prüfen auf Einhaltung der Vorgaben

VERBINDLICHKEIT SCHAFFEN

Prüfung: "Wer hat die Spezifikation konform umgesetzt?"

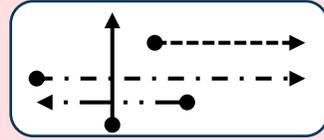


ambulant & stationär

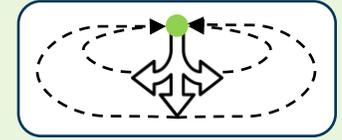


IOP-Governance Änderungen auf einen Blick

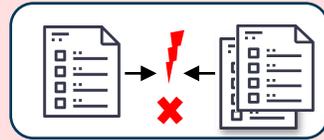
- Fehlende Koordinierung & fehlender Taktgeber



- Kompetenzzentrum für Interoperabilität als **zentrale, übergeordnete Instanz**



- **Vielzahl an Akteuren**, die losgelöst voneinander Standards schaffen



- Einheitliche **Qualitätskriterien** für Standards
- **Akteure** werden **ausgewählt**, die Standards schaffen



- **Qualität** der Standards sehr **unterschiedlich**



- **Qualität** geschaffener Standards wird **geprüft**



- **Fehlende Verbindlichkeit** in der Umsetzung der IOP-Anforderungen



- **Konformitätsbewertungsverfahren** (Zertifizierung)



- **Geringe Motivation**

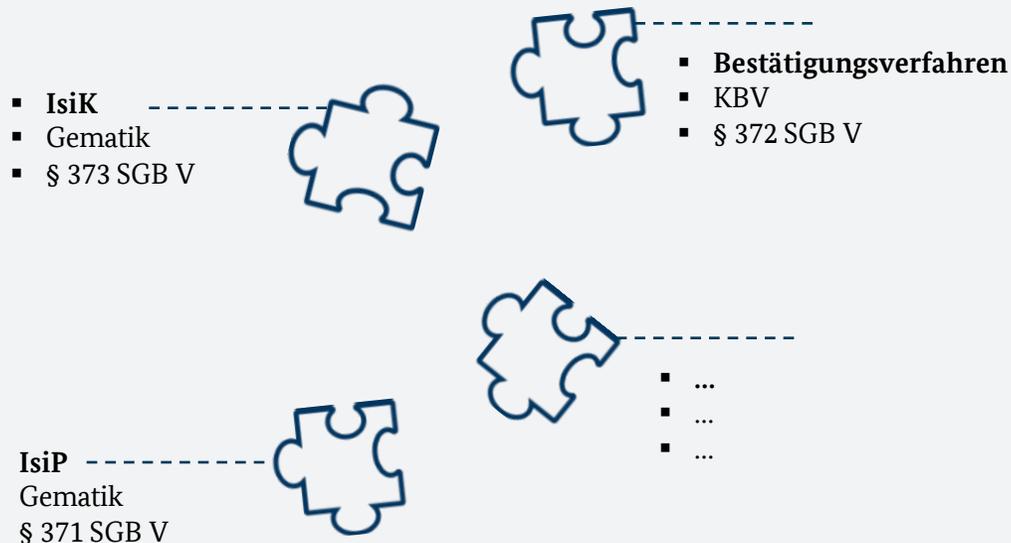


- **Recht auf Interoperabilität**
- **Klagebefugnis**



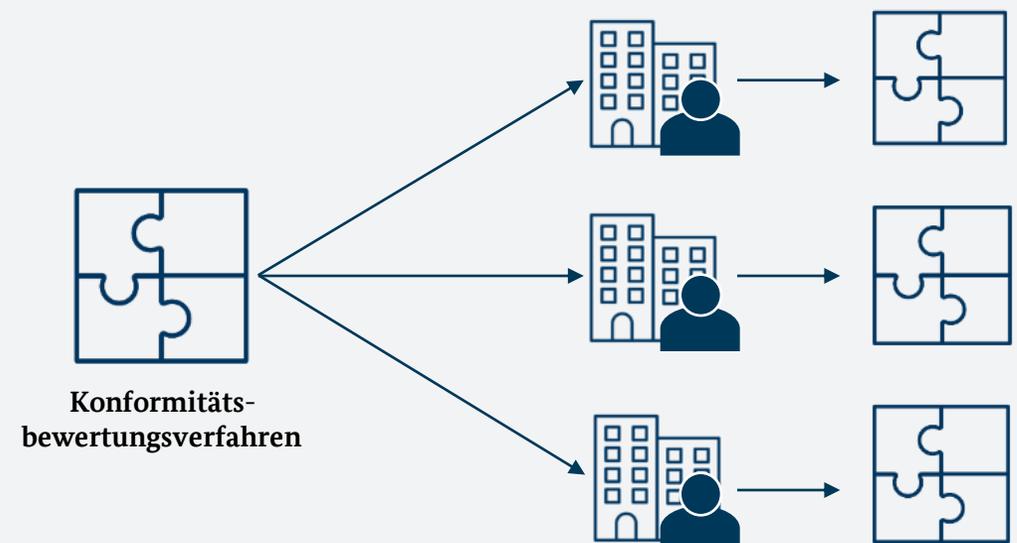
Deep-Dive: Konformitätsbewertungsverfahren

Status-Quo bestehender Konformitätsbewertungsverfahren



- Zertifizierungs- bzw. Bestätigungsverfahren folgen **keinen einheitlichen Vorgaben** & fokussieren auf einzelne Teilbereiche
- Qualität der Konformitätsbewertungsverfahren sehr unterschiedlich

Konformitätsbewertungsverfahren nach § 387 SGB V (neu)



- Schaffung eines **harmonisierten Konformitätsbewertungsverfahrens** durch das KIG
- **KIG kann akkreditierte Stellen benennen**, die das Konformitätsbewertungsverfahren durchführen
- **Zertifikat als Grundlage für Verbindlichkeitsmechanismus nach § 388**
- Konformitätsbewertungsverfahren nur für informationstechnische Systeme relevant, für die verbindlichen Festlegungen der KIG bestehen.

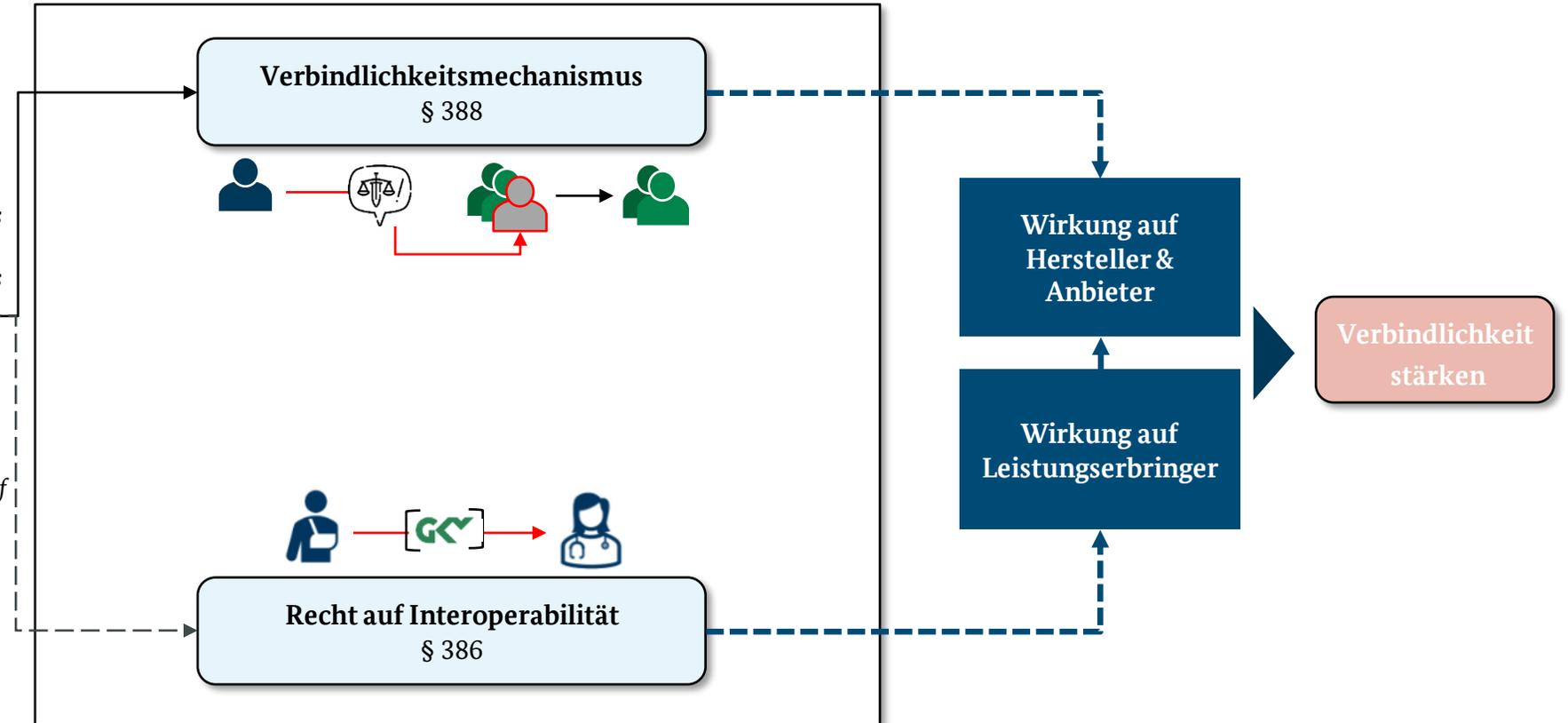
Deep-Dive: Verbindlichkeitsmechanismus

Zertifikat nach § 388 Abs. 1



Grundlage für Umsetzung des marktbasierten Verbindlichkeitsmechanismus

Unmittelbare Grundlage; Veröffentlichung der Zertifikate auf INA; Unterstützende Funktion in der Umsetzung des Rechts auf IOP



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!